

Produktinformation P100548



setta aqua Vorlack aqua MIX P100603

Produktbeschreibung	setta aqua Vorlack ist ein Universal Grund- und Vorlack, wasserbasierend. Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie: Acrylharz, Titandioxid, anorganische Buntpigmente, mineralische Füllstoffe Wasser, Glykole, Additive.
Eigenschaften	setta Aqua Vorlack hat ein sehr gutes Deckvermögen, einen sehr guten Verlauf, ist sehr gut schleifbar, füllend, geruchsarm, wetterbeständig, alkali- fest. Gute Untergrundhaftung, wasserdampfdurchlässig, schnellere Überarbeitbarkeit durch Polyurethan-Anteil.
Anwendungsbereich	setta Aqua Vorlack bildet das sichere Fundament für wasserbasierende Anstrichsysteme. Umweltfreundlich, praktisch geruchsfrei. Innen und Außen; für Holz, Holzwerkstoffe, ohne Oberflächentrennmittel, Altbeschichtungen, Glasfasergewebe, Vinyltapeten, geputzte Wände und Sockel nach entsprechender Vorbehandlung und Grundierung. Als Haftgrundierung auf kritischen Untergründen ggf. setta classic W Allgrund einsetzen.
Verarbeitung	Streichen, Rollen, Spritzen.
Lagerung	Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.
Gebindegrößen	2,5 l:
Farbtöne	Weiß Sowie in vielen weiteren Farbtöne z.B. über das settamix-System tön bar.
Glanzgrad	matt
Dichte	ca. 1,45
Viskosität	Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt
Sollschichtdick	ca. 120 µm (Pinselapplikation)
Verarbeitungstemperatur	Nicht < 6°C und rel. Luftfeuchtigkeit > 70 %. Gegen Frost schützen Witterungsbeständig nach DIN 53387, Produkt entspricht VOB nach DIN 18363
Flammpunkt	>100 °C nach DIN EN 456
Reinigung der Werkzeuge	Sofort mit Wasser und Seife (z.B. Pril) zugeben.

Produktinformation P100548

Trocknung	Schleifbar nach ca. 7 Std. Durchgetrocknet 24 Std.
Verbrauch	Streichen Ca. 120 ml/m ² , Rollen Ca. 110 ml/m ²
Airless-Spritzdaten	Düsengröße 0,0011 -0,013 inch = 0,279 – 0,330, Spritzwinkel bis 50° Arbeitsdruck 160-180 bar (Geräteab- hängig). Konsistenz Liefervisk.
Hochdruck	Düse 1,7 mm, Arbeitsdruck 3,4. Konsistenz 40 sec. Im 4 mm Auslaufbecher
Niederdruck	Düse 1,9 mm, Arbeitsdruck 0,5. Konsistenz 40 sec. Im 4 mm Auslaufbecher
	Alle Spritzdaten sind ca. Werte. Genaue Werte bitte vor Ort ermitteln. Siehe auch Angaben der Spritzgerätehersteller.
Untergrundvorbehandlung	<p>Die zu streichende Oberfläche muss sauber, trocken und tragfähig sein. Haftungsstörende Substanzen wie z. B. Fett, Wachs oder Poliermittel, aber auch Rost, Salze und andere Korrosionsprodukte entfernen. Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363 beachten. Bei unbekanntem oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir einen Probeanstrich.</p> <p>Während der Verarbeitung und der Trocknungsphase für gute Be- und Entlüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung und/oder Verarbeitung der Materialien im Spritzverfahren Atemschutzgerät anlegen. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken. Untergrund auf Tragfähigkeit für Anstriche prüfen. Lose Anstriche entfernen, alte tragfähige Lackanstriche mit Anlauger reinigen und anschleifen</p>
Anstrichaufbau	<p>Nadelhölzer außen: Mit setta Imprägniergrund imprägnieren.</p> <p>Hölzer mit Inhaltsstoffen und tropische Hölzer: Isolieren mit setta Grundfestiger, ca. 30 % verdünnt Druckimprägnierte Hölzer können Farbtonveränderungen hervorrufen. Deshalb: isolieren wie bei tropischen Hölzern und ggf. Probeanstrich.</p> <p>Holz, Holzwerkstoffe: Reinigen, schleifen, Grundierung, mit setta Aqua Vorlack, werkseitig beschichtete Holz- werkstoffe ggf. mit setta Aqua Allgrund grundieren.</p> <p>Eisen und Stahl: Schleifen, Zunder, Walzhaut, losen Rost entfernen. Grundierung mit setta classic Allgrund / setta Primer</p> <p>Zink und verzinkte Flächen: Entfetten mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche nach BFS TM Nr. 5 Grundierung mit setta Aqua Allgrund.</p> <p>Hartkunststoffe ohne Trennmittel: Reinigen, schleifen, entfetten, BFS-TM Nr. 22. Grundierung mit setta Aqua Allgrund.</p> <p>Allgemeine Empfehlungen/Sicherheitshinweise: Für Frisch-/Umluft sorgen. Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung von Anstrichstoffen.</p> <p>Beschichtungsaufbau und Ausführung jeweils objektbezogen nach der zu erwartenden Beanspruchung festlegen. Mindestausführung jedoch nach VOB DIN 18363. Regelmäßige Pflege, Ausbesserung von Schäden verlängert die Lebensdauer der Beschichtung. Untergründe, bei denen mit wasserlöslichen Stoffen (z.B. Nikotin/Teerkondensate, Wasserflecken) gerechnet wird, sind mit setta Aqua Haft- und Sperrgrund zu isolieren. Roll- und Spritzverarbeitung ergeben erfahrungsgemäß geringere</p>

Produktinformation P100548

Schichtdicken. Daraus resultieren geringere Deckfähigkeit und Verschleißschicht. Nicht mit Fremdlacken mischen. Wir empfehlen Schleifpapier 240. Körnung. Vorstehende Angaben gelten auch für gleichlautende Produkte innerhalb des settamix- Mischsystems. Bei nicht genannten oder kritischen Untergründen empfehlen wir die Legung einer Musterfläche mit anschließender Gitterschnittprüfung.

Zwischenanstriche/ Vorlackierung

Renovierungsanstriche:

Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen. Lose Anstriche entfernen. Alte, fest haftende Anstrichschichten reinigen, schleifen und mit setta Aqua Vorlack grundieren bzw. vorlackieren.

Untergrund:

Untergrund muss sauber, trocken geschliffen, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Decklackierungen: Für Innen- und Außenlackierungen: Setta Aqua Seidenglanzlack, setta Aqua Heizkörperlack, setta Aqua Fenster-Ventilack bzw. setta classic Hochglanz oder Seidenglanz

Entsorgung

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Nicht voll ausgehärtete Reste Sonderabfallsammler oder Problemstoffsammelstelle übergeben.

Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Arbeit für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Sicherheitshinweis

Für Frisch- / Umluft sorgen. Niedrige Temperaturen u./o. hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung von Anstrichstoffen. Beschichtungsaufbau und Ausführung jeweils objektbezogen nach der zu erwartenden Beanspruchung festlegen. Mindestausführung jedoch nach VOB DIN 18363. Regelmäßige Pflege, Ausbesserung von Schäden verlängert die Lebensdauer der Beschichtung.

GISBAU-CODE: M-GP01

Vbf: Entfällt

Die Angaben dieser Technischen Produktinformation wurden nach intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger Erfahrung zusammengestellt. Sie sollen Anwender und Verbraucher informieren und unterstützen. Die technischen Daten entsprechen der Rezeptur des Herstellers. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungsbedingungen und Untergrundverhältnisse kann keine Gewähr im Einzelfall aus unseren Angaben übernommen werden. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren alle früheren Angaben ihre Gültigkeit.